

578266-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – AMO TGA Neubau
OJ S 161/2026 21/08/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: AMO GmbH Gesellschaft für Angewandte Mikro- und Optoelektronik mbH

E-Mail: kleinjans@amo.de

Rechtsform des Erwerbers: Organisation, die einen durch einen öffentlichen Auftraggeber subventionierten Auftrag vergibt

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: AMO TGA Neubau

Beschreibung: TGA-Planung für den Digital Hardware Hub Aachen Los 3: HKLS Los 4: ELT

Kennung des Verfahrens: 9f36334f-02ff-44f1-9170-15ef701552b7

Interne Kennung: 31/2026

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YW6MUYL#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 2

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 2

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten
Verpflichtungen: A = Ausschluss - Keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB -
Sanktionserklärung Russland

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: ELT

Beschreibung: Die Aufgabe der gemeinnützigen AMO GmbH, Gesellschaft für Angewandte Mikro- und Optoelektronik mbH, ist die Förderung von Wissenschaft und Forschung. Die Planung und Durchführung von Forschungs- und Entwicklungsvorhaben werden dabei in engem Zusammenwirken mit öffentlichen Zuwendungs- und Auftraggebern, anderen Forschungseinrichtungen und Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft unternommen. Zu den Aufgaben der AMO GmbH gehört dabei das Veröffentlichen von gewonnenen wissenschaftlichen Erkenntnissen, sowie die Aus- und Weiterbildung von wissenschaftlichen Fachkräften. In seinen Aktivitäten arbeitet die AMO anwendungsbezogen und transfernah, wobei die sich stetig wandelnden gesellschaftlichen Herausforderungen den Orientierungsrahmen vorgeben. Sie erforscht zukunftsfähige Technologiepotentiale zur Entwicklung neuer Lösungsansätze für die Mikroelektronik, Halbleitertechnologie und die Nanotechnologie. Die Forschungsleistungen werden zum überwiegenden Teil projektorientiert durchgeführt, wobei die Finanzierung weitgehend über eingeworbene (öffentliche) Projektmittel aus dem Land, dem Bund oder der EU erfolgt. Hinzu kommen Auftragsforschungen, die gemeinsam mit Forschungsinstitutionen und Unternehmen durchgeführt werden und innovative Anwendungen auf den Gebieten der Mikroelektronik und Halbleitertechnologie adressieren. AMO als Anbieter von Forschungsleistungen für die Nanofabrikation ist ein Pathfinder für spezifische Anforderungen und begleitet ihre Kunden auf dem Weg vom Prototyp bis zur Produktion. Weitere Planungs- und Ingenieurleistungen für dieses Projekt werden parallel bzw. zeitnah vergeben.

Interne Kennung: Los 4

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 08/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 21/12/2029

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: - ausreichende Haftpflichtversicherung für Personen-, Sach- und Vermögensschäden, auch für reine Vermögensschäden, mit einer pauschalen Mindestdeckungssumme für Vermögensschäden i.H.v. 2,5 Mio. Euro pro Schadensereignis und Jahr, für Personen- und Sachschäden i.H.v. 5 Mio. Euro pro Schaden und Jahr (A)

Informativ: Umsätze der letzten drei Geschäftsjahre

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: A = Ausschluss, B = Bewertung (siehe Bewertungsmatrix Anlage 4a) Los 3 (HKLS) - A: Mindestens 3 Referenzen im LB TGA HKLS (KG 410 - 430, 480 - 490), HZ II, LPH 2 - 8 aus den letzten fünf Jahren (LPH 8 2021 - 3. Quartal 2026) - B: Gebäudenutzung: Reinraum für Halbleiter, Forschungs- und Verwaltungsgebäude in einer Referenz, Forschungs- und Verwaltungsgebäude in einer Referenz, Forschungsgebäude oder Verwaltungsgebäude, keine vergleichbare Nutzung - B: BGF: größer/gleich 5.000 m², größer/gleich 2.000 m² und kleiner 5.000 m², kleiner 2.000 m² - B: Referenzgeber: Auftraggeber, der die Vorschriften des Vergaberechts beachten muss, Zuwendungsempfänger, der Verwendungsnachweis führen muss - B: Projektkosten KG 410 - 430, 480 - 490: größer/gleich 9 Mio. brutto, größer/gleich 7 Mio. brutto und kleiner 9 Mio. brutto, kleiner 7 Mio. brutto. - A: Leistungsbild TGA KG 410 - 430, 480 - 490 - B: Erbringung LPH 8: 2025 - 3. Quartal 2026, 2023 - 2024, 2021 - 2022 - A: Erbringung LPH 8: 2020 oder früher - B Erweiterung Bestandsgebäude und laufender Betrieb: Die Referenz betrifft die Erweiterung eines Bestandsgebäudes Die Erweiterung findet im laufenden Betrieb statt - B: Besondere Referenzmerkmale: Simulation zur Prognose des Verhaltens von Gebäuden, Bauteilen, Räumen und Freiräumen, Einbindung erneuerbarer Energien, 3D - Planung im Koordinationsmodell, Berechnung Lebenszykluskosten Nachhaltigkeitszertifikat (DGNB, Leed, BNB, Breeam, etc.) Projektleitung: - B: Projektvolumen (Planung und Bau) der letzten drei in Federführung betreuten Projekte (bis LPH 8) des Projektleiters (addierter Bruttowert KG 410 - 430, 480 - 490 aller drei Projekte) (größer/gleich 27 Mio. EUR, größer/gleich 22 Mio. EUR und kleiner als 27 Mio. EUR, kleiner als 22 Mio. EUR) - B: Tätigkeit des Projektleiters als Planer (Kammerzulassung) (größer/gleich 15 Jahre, größer/gleich 10 Jahre und weniger als 15 Jahre, größer/gleich 5 Jahre und weniger als 10 Jahre (B), - A: Ausschluss bei A: weniger als 5 Jahren; - B: Referenzen (LPH 3-8 abgeschlossen): Reinraum für Halbleiter, Forschungs- und Verwaltungsgebäude in einer Referenz, Forschungs- und Verwaltungsgebäude in einer Referenz, Forschungs- oder Verwaltungsgebäude, keine vgl. Nutzung Projektstellvertretung: - B: Projektvolumen (Planung und Bau) der letzten drei in Federführung betreuten Projekte (bis LPH 8) des stv. Projektleiters (addierter Bruttowert KG 410 - 430, 480 - 490 aller drei Projekte) (größer/gleich 27 Mio. EUR, größer/gleich 22 Mio. EUR und kleiner als 27 Mio. EUR, kleiner als 22 Mio. EUR) - B: Tätigkeit des Projektleiters als Planer (Kammerzulassung) (größer/gleich 10 Jahre, größer/gleich 7 Jahre und weniger als 10 Jahre, größer/gleich 5 Jahre und weniger als 7 Jahre (B), - A: Ausschluss bei A: weniger als 5 Jahren; - B: Referenzen (LPH 3-8 abgeschlossen): Forschungs- und Verwaltungsgebäude in einer Referenz, Forschungs- oder

Verwaltungsgebäude, keine vgl. Nutzung Bauleitung namentlich benannt mit mindestens einem Projekt größer/gleich 5.000 qm (A): Bauleitung für größer/gleich 5 Projekte, Bauleitung für 1 bis 4 Projekte) (B)

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: A = Ausschluss, B = Bewertung (siehe Bewertungsmatrix Anlage 4b) Los 4 (ELT): - A: Mindestens 3 Referenzen im LB TGA ELT (KG 440, 450), HZ II, LPH 2 - 8 aus den letzten fünf Jahren (LPH 8 2021 - 3. Quartal 2026) - B: Gebäudenutzung: Forschungs- und Verwaltungsgebäude in einer Referenz, Forschungsgebäude oder Verwaltungsgebäude, keine vergleichbare Nutzung - B: BGF: größer/gleich 5.000 m², größer/gleich 2.000 m² und kleiner 5.000 m², kleiner 2.000 m² - B: Referenzgeber: Auftraggeber, der die Vorschriften des Vergaberechts beachten muss, Zuwendungsempfänger, der Verwendungsnachweis führen muss - B: Projektkosten KG 440, 450: größer/gleich 3 Mio. brutto, größer/gleich 3 Mio. brutto und kleiner 2 Mio. brutto, kleiner 2 Mio. brutto. - A: Leistungsbild TGA KG 440, 450 - B: Erbringung LPH 8: 2025 - 3. Quartal 2026, 2023 - 2024, 2021 - 2022 - A: Erbringung LPH 8: 2020 oder früher - B Erweiterung Bestandsgebäude und laufender Betrieb: Die Referenz betrifft die Erweiterung eines Bestandsgebäudes Die Erweiterung findet im laufenden Betrieb statt - B: Besondere Referenzmerkmale: Simulation zur Prognose des Verhaltens von Gebäuden, Bauteilen, Räumen und Freiräumen, Einbindung erneuerbarer Energien, 3D - Planung im Koordinationsmodell, Nachhaltigkeitszertifikat (DGNB, Leed, BNB, Breeam, etc.) Projektleitung: - B: Projektvolumen (Planung und Bau) der letzten drei in Federführung betreuten Projekte (bis LPH 8) des Projektleiters (addierter Bruttowert KG 440, 450 aller drei Projekte) (größer/gleich 9 Mio. EUR, größer/gleich 7 Mio. EUR und kleiner als 9 Mio. EUR, kleiner als 7 Mio. EUR) - B: Tätigkeit des Projektleiters als Planer (Kammerzulassung) (größer/gleich 15 Jahre, größer/gleich 10 Jahre und weniger als 15 Jahre, größer/gleich 5 Jahre und weniger als 10 Jahre (B), - A: Ausschluss bei A: weniger als 5 Jahren; - B: Referenzen (LPH 3-8 abgeschlossen): Forschungs- und Verwaltungsgebäude in einer Referenz, Forschungs- oder Verwaltungsgebäude, keine vgl. Nutzung Projektstellvertretung: - B: Projektvolumen (Planung und Bau) der letzten drei in Federführung betreuten Projekte (bis LPH 8) des stv. Projektleiters (addierter Bruttowert KG 440, 450 aller drei Projekte) (größer/gleich 9 Mio. EUR, größer/gleich 7 Mio. EUR und kleiner als 9 Mio. EUR, kleiner als 7 Mio. EUR) - B: Tätigkeit des stv. Projektleiters als Planer (Kammerzulassung) (größer/gleich 10 Jahre, größer/gleich 7 Jahre und weniger als 10 Jahre, größer/gleich 5 Jahre und weniger als 7 Jahre (B), - A: Ausschluss bei A: weniger als 5 Jahren; - B: Referenzen (LPH 3-8 abgeschlossen): Forschungs- und Verwaltungsgebäude in einer Referenz, Forschungs- oder Verwaltungsgebäude, keine vgl. Nutzung Bauleitung namentlich benannt mit mindestens einem Projekt größer/gleich 5.000 qm (A): Bauleitung für größer/gleich 5 Projekte, Bauleitung für 1 bis 4 Projekte) (B)

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorarangebot

Beschreibung: siehe Vergabeunterlagen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität Konzepte

Beschreibung: siehe Vergabeunterlagen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 10/09/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YW6MUYL/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YW6MUYL>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**Verfahrensbedingungen:**

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 06/10/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YW6MUYL>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 22/09/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: §§ 56, 57 VgV

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Eignung (A) Es werden die drei bestplatzierten Bewerber anhand der B-Kriterien in der Bewertungsmatrix zur Angebotsabgabe aufgefordert

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 160 Einleitung, Antrag: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: AMO GmbH Gesellschaft für Angewandte Mikro- und Optoelektronik mbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: AMO GmbH Gesellschaft für Angewandte Mikro- und Optoelektronik mbH

5.1. Los: LOT-0002

Titel: HKLS

Beschreibung: Die Aufgabe der gemeinnützigen AMO GmbH, Gesellschaft für Angewandte Mikro- und Optoelektronik mbH, ist die Förderung von Wissenschaft und Forschung. Die Planung und Durchführung von Forschungs- und Entwicklungsvorhaben werden dabei in engem Zusammenwirken mit öffentlichen Zuwendungs- und Auftraggebern, anderen Forschungseinrichtungen und Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft unternommen. Zu den Aufgaben der AMO GmbH gehört dabei das Veröffentlichen von gewonnenen wissenschaftlichen Erkenntnissen, sowie die Aus- und Weiterbildung von wissenschaftlichen Fachkräften. In seinen Aktivitäten arbeitet die AMO anwendungsbezogen und transfernah, wobei die sich stetig wandelnden gesellschaftlichen Herausforderungen den Orientierungsrahmen vorgeben. Sie erforscht zukunftsfähige Technologiepotentiale zur Entwicklung neuer Lösungsansätze für die Mikroelektronik, Halbleitertechnologie und die Nanotechnologie. Die Forschungsleistungen werden zum überwiegenden Teil projektorientiert durchgeführt, wobei die Finanzierung weitgehend über eingeworbene (öffentliche) Projektmittel aus dem Land, dem Bund oder der EU erfolgt. Hinzu kommen Auftragsforschungen, die gemeinsam mit Forschungsinstitutionen und Unternehmen durchgeführt werden und innovative Anwendungen auf den Gebieten der Mikroelektronik und Halbleitertechnologie adressieren. AMO als Anbieter von Forschungsleistungen für die Nanofabrikation ist ein Pathfinder für spezifische Anforderungen und begleitet ihre Kunden auf dem Weg vom Prototyp bis zur Produktion. Weitere Planungs- und Ingenieurleistungen für dieses Projekt werden parallel bzw. zeitnah vergeben.

Interne Kennung: Los 3

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 08/01/2027
Enddatum der Laufzeit: 21/12/2029

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: - ausreichende Haftpflichtversicherung für Personen-, Sach- und Vermögensschäden, auch für reine Vermögensschäden, mit einer pauschalen Mindestdeckungssumme für Vermögensschäden i.H.v. 2,5 Mio. Euro pro Schadensereignis und Jahr, für Personen- und Sachschäden i.H.v. 5 Mio. Euro pro Schaden und Jahr (A)

Informativ: Umsätze der letzten drei Geschäftsjahre

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: A = Ausschluss, B = Bewertung (siehe

Bewertungsmatrix Anlage 4a) Los 3 (HKLS) - A: Mindestens 3 Referenzen im LB TGA HKLS (KG 410 - 430, 480 - 490), HZ II , LPH 2 - 8 aus den letzten fünf Jahren (LPH 8 2021 - 3. Quartal 2026) - B: Gebäudenutzung: Reinraum für Halbleiter, Forschungs- und Verwaltungsgebäude in einer Referenz, Forschungs- und Verwaltungsgebäude in einer Referenz, Forschungsgebäude oder Verwaltungsgebäude, keine vergleichbare Nutzung - B: BGF: größer/gleich 5.000 m², größer/gleich 2.000 m² und kleiner 5.000 m², kleiner 2.000 m² - B: Referenzgeber: Auftraggeber, der die Vorschriften des Vergaberechts beachten muss, Zuwendungsempfänger, der Verwendungsnachweis führen muss - B: Projektkosten KG 410 - 430, 480 - 490: größer/gleich 9 Mio. brutto, größer/gleich 7 Mio. brutto und kleiner 9 Mio. brutto, kleiner 7 Mio. brutto. - A: Leistungsbild TGA KG 410 - 430, 480 - 490 - B: Erbringung LPH 8: 2025 - 3. Quartal 2026, 2023 - 2024, 2021 - 2022 - A: Erbringung LPH 8: 2020 oder früher - B Erweiterung Bestandsgebäude und laufender Betrieb: Die Referenz betrifft die Erweiterung eines Bestandsgebäudes Die Erweiterung findet im laufenden Betrieb statt - B: Besondere Referenzmerkmale: Simulation zur Prognose des Verhaltens von Gebäuden, Bauteilen, Räumen und Freiräumen, Einbindung erneuerbarer Energien, 3D - Planung im Koordinationsmodell, Berechnung Lebenszykluskosten Nachhaltigkeitszertifikat (DGNB, Leed,

BNB, Breeam, etc.) Projektleitung: - B: Projektvolumen (Planung und Bau) der letzten drei in Federführung betreuten Projekte (bis LPH 8) des Projektleiters (addierter Bruttowert KG 410 - 430, 480 - 490 aller drei Projekte) (größer/gleich 27 Mio. EUR, größer/gleich 22 Mio. EUR und kleiner als 27 Mio. EUR, kleiner als 22 Mio. EUR) - B: Tätigkeit des Projektleiters als Planer (Kammerzulassung) (größer/gleich 15 Jahre, größer/gleich 10 Jahre und weniger als 15 Jahre, größer/gleich 5 Jahre und weniger als 10 Jahre (B), - A: Ausschluss bei A: weniger als 5 Jahren; - B: Referenzen (LPH 3-8 abgeschlossen): Reinraum für Halbleiter, Forschungs- und Verwaltungsgebäude in einer Referenz, Forschungs- und Verwaltungsgebäude in einer Referenz, Forschungs- oder Verwaltungsgebäude, keine vgl. Nutzung Projektstellvertretung: - B: Projektvolumen (Planung und Bau) der letzten drei in Federführung betreuten Projekte (bis LPH 8) des stv. Projektleiters (addierter Bruttowert KG 410 - 430, 480 - 490 aller drei Projekte) (größer/gleich 27 Mio. EUR, größer/gleich 22 Mio. EUR und kleiner als 27 Mio. EUR, kleiner als 22 Mio. EUR) - B: Tätigkeit des Projektleiters als Planer (Kammerzulassung) (größer/gleich 10 Jahre, größer/gleich 7 Jahre und weniger als 10 Jahre, größer/gleich 5 Jahre und weniger als 7 Jahre (B), - A: Ausschluss bei A: weniger als 5 Jahren; - B: Referenzen (LPH 3-8 abgeschlossen): Forschungs- und Verwaltungsgebäude in einer Referenz, Forschungs- oder Verwaltungsgebäude, keine vgl. Nutzung Bauleitung namentlich benannt mit mindestens einem Projekt größer/gleich 5.000 qm (A): Bauleitung für größer/gleich 5 Projekte, Bauleitung für 1 bis 4 Projekte) (B)

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: A = Ausschluss, B = Bewertung (siehe Bewertungsmatrix Anlage 4b) Los 4 (ELT): - A: Mindestens 3 Referenzen im LB TGA ELT (KG 440, 450), HZ II, LPH 2 - 8 aus den letzten fünfeinhalb Jahren (LPH 8 2021 - 3. Quartal 2026) - B: Gebäudenutzung: Forschungs- und Verwaltungsgebäude in einer Referenz, Forschungsgebäude oder Verwaltungsgebäude, keine vergleichbare Nutzung - B: BGF: größer/gleich 5.000 m², größer/gleich 2.000 m² und kleiner 5.000 m², kleiner 2.000 m² - B: Referenzgeber: Auftraggeber, der die Vorschriften des Vergaberechts beachten muss, Zuwendungsempfänger, der Verwendungsnachweis führen muss - B: Projektkosten KG 440, 450: größer/gleich 3 Mio. brutto, größer/gleich 3 Mio. brutto und kleiner 2 Mio. brutto, kleiner 2 Mio. brutto. - A: Leistungsbild TGA KG 440, 450 - B: Erbringung LPH 8: 2025 - 3. Quartal 2026, 2023 - 2024, 2021 - 2022 - A: Erbringung LPH 8: 2020 oder früher - B Erweiterung Bestandsgebäude und laufender Betrieb: Die Referenz betrifft die Erweiterung eines Bestandsgebäudes Die Erweiterung findet im laufenden Betrieb statt - B: Besondere Referenzmerkmale: Simulation zur Prognose des Verhaltens von Gebäuden, Bauteilen, Räumen und Freiräumen, Einbindung erneuerbarer Energien, 3D - Planung im Koordinationsmodell, Nachhaltigkeitszertifikat (DGNB, Leed, BNB, Breeam, etc.) Projektleitung: - B: Projektvolumen (Planung und Bau) der letzten drei in Federführung betreuten Projekte (bis LPH 8) des Projektleiters (addierter Bruttowert KG 440, 450 aller drei Projekte) (größer/gleich 9 Mio. EUR, größer/gleich 7 Mio. EUR und kleiner als 9 Mio. EUR, kleiner als 7 Mio. EUR) - B: Tätigkeit des Projektleiters als Planer (Kammerzulassung) (größer/gleich 15 Jahre, größer/gleich 10 Jahre und weniger als 15 Jahre, größer/gleich 5 Jahre und weniger als 10 Jahre (B), - A: Ausschluss bei A: weniger als 5 Jahren; - B: Referenzen (LPH 3-8 abgeschlossen): Forschungs- und Verwaltungsgebäude in einer Referenz, Forschungs- oder Verwaltungsgebäude, keine vgl. Nutzung Projektstellvertretung: - B: Projektvolumen (Planung und Bau) der letzten drei in Federführung betreuten Projekte (bis LPH 8) des stv. Projektleiters (addierter Bruttowert KG 440, 450 aller drei Projekte) (größer/gleich 9 Mio. EUR, größer/gleich 7 Mio. EUR und kleiner als 9 Mio. EUR, kleiner als 7 Mio. EUR) - B: Tätigkeit des stv. Projektleiters als Planer (Kammerzulassung) (größer/gleich 10 Jahre, größer/gleich 7 Jahre und weniger als 10 Jahre, größer/gleich 5 Jahre und weniger als 7 Jahre (B), - A: Ausschluss

bei A: weniger als 5 Jahren; - B: Referenzen (LPH 3-8 abgeschlossen): Forschungs- und Verwaltungsgebäude in einer Referenz, Forschungs- oder Verwaltungsgebäude, keine vgl. Nutzung Bauleitung namentlich benannt mit mindestens einem Projekt größer/gleich 5.000 qm (A): Bauleitung für größer/gleich 5 Projekte, Bauleitung für 1 bis 4 Projekte) (B)

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorarangebot

Beschreibung: siehe Vergabeunterlagen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität Konzepte

Beschreibung: siehe Vergabeunterlagen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 10/09/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YW6MUYL/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YW6MUYL>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 06/10/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YW6MUYL>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 22/09/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: §§ 56, 57 VgV

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Eignung (A) Es werden die drei bestplatzierten Bewerber anhand der B-Kriterien in der Bewertungsmatrix zur Angebotsabgabe aufgefordert
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 160 Einleitung, Antrag: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: AMO GmbH Gesellschaft für Angewandte Mikro- und Optoelektronik mbH
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: AMO GmbH Gesellschaft für Angewandte Mikro- und Optoelektronik mbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: AMO GmbH Gesellschaft für Angewandte Mikro- und Optoelektronik mbH
Registrierungsnummer: DE 154 818 567
Postanschrift: Otto-Blumenthal-Straße 25
Stadt: Aachen
Postleitzahl: 52074
Land, Gliederung (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)
Land: Deutschland

E-Mail: kleinjans@amo.de

Telefon: +49 241 - 8867 200

Internetadresse: <https://www.amo.de/de/impressum/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Registrierungsnummer: 05515-03004-07

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@brms.nrw.de

Telefon: +49 2514111-604

Fax: +49 2514112-165

Internetadresse: <https://www.bezreg-muenster.de/themen/wirtschaft-kultur-und-kommunales/vergabekammer-westfalen>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: cc2487c5-518c-4588-b807-549122021c91 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 20/08/2026 08:10:18 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 578266-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 161/2026

Datum der Veröffentlichung: 21/08/2026